

Anfrage Nr. 0026/2012/FZ
Anfrage von: Stadträtin Paschen
Anfragedatum: 18.04.2012

Beschlusslauf

Letzte Aktualisierung: 24. Mai 2012

Betreff:

Mäharbeiten

Schriftliche Frage:

Warum wurde vom Kreisverkehr beim Schollengewann bis hin zum Fahrradübergang Richtung Pfaffengrund ein 7 m breiter Streifen, der dicht mit Wildblumen bewachsen war, gemäht?

Diese "Insektenweide" ist jetzt völlig ausgetrocknet.

Konnten die zum Teil mannshohen Blumen noch mit der Mähmaschine gemäht werden?

Gibt es Möglichkeiten die als "Insektenfutterplatz" aufgesuchte "Wildnis" zwischen Schwarzweg und Autobahn, ebenso die Wiese Höhe Reitplatz bis Grenzhöfer Weg und das noch unverbaute Land im Schollengewann erst nach der Blüte im Spätjahr zu mähen?

Antwort:

Wir sind grundsätzlich darum bemüht, Wiesenstreifen so extensiv wie möglich zu pflegen und die Wiesenmahd erst nach der Blüte durchzuführen. Im Rahmen der Pflegemaßnahmen, die auf städtischen Flächen in einer Größenordnung von weit über 200 ha durchgeführt werden müssen, kann es angesichts eines sehr engen Terminplans mitunter tatsächlich vorkommen, dass im Einzelfall der Mähzeitpunkt nicht ganz ideal gewählt werden kann. Die Verfügbarkeit von Personal, Maschinen und Unternehmern, aber auch das Wetter, insbesondere Regenfälle und Nässe, beeinflussen den Arbeitsablauf unmittelbar und führen leider immer wieder zu Abweichungen vom Idealablauf.

Da wir außerdem den Flächenanteil ökologisch hochwertiger (und außerdem auch ästhetisch ansprechender Blumenwiesen) in den letzten Jahren deutlich erweitert haben, werden Terminzwänge wohl auch in Zukunft nicht ganz zu vermeiden sein. Unser Bemühen geht natürlich dahin, die Abweichungen vom Idealablauf auf höchstens einige Tage auszudehnen, so dass wir davon ausgehen, dass die Pflanzengesellschaften keinen nachhaltigen Schaden nehmen und ein Mähen in der Blüte dem Grunde nach vermieden wird.

Abweichend von dieser Vorgehensweise muss entlang von Straßen allerdings ein ca. 1 m – 1,50 m breiter Randstreifen aus Verkehrssicherungsgründen in jedem Fall nach dem Hochwachsen gemäht werden, um die Übersicht an der Straße zu erhalten.

Sitzung des Gemeinderates vom 16.05.2012

Ergebnis: behandelt